

# JuS 2025, 524 – Bewertungsbogen

In dieser Tabelle sind die Problemfelder der Hausarbeit aufgeführt und mit Punkten versehen. Daneben befindet sich ein Feld, in das der Korrektor eintragen kann, warum seine Bewertung von der jeweiligen Höchstpunktzahl abweicht.

Die Note kann von der Summe der erreichten Teilpunkte abweichen, da auch weitere Faktoren wie Sprache, Subsumtionstechnik, Argumentation etc. sowie auch die Behandlung der nicht als Problemfeld aufgeführten Rechtsfragen zu berücksichtigen sind.

Ein Bewertungsbogen ist natürlich nur eine von vielen Benotungstechniken. In diesem Sinne ist die nachfolgende Tabelle nur ein unverbindlicher Vorschlag. Jeder Einzelne kann sie für die selbstkritische Prüfungsvorbereitung nutzen und mit ihrer Hilfe die Stärken und Schwächen der eigenen Bearbeitung erkennen.

Gliederung	Problemfeld	Punkte		Begründung für Abweichung
		max.	erreicht	
TK 1 A	Schutzbereich des § 315d II StGB Anstiftung / omnimodo facturus psychische Beihilfe Gefährdungsvorsatz, Fahrlässigkeitsvorwurf	4		
TK 1 B	sieben „Todsünden“ des § 315c I Nr. 2 StGB Konkurrenz zu § 315d I Nr. 2, II, IV StGB	3		
TK 2 A	Habgier Verdeckungsabsicht unmittelbares Ansetzen zum unechten Unterlassungsdelikt Rücktritt vom unechten Unterlassungsdelikt – taugliche Rücktrittshandlung	5,5		
TK 2 B	Erheblichkeitsschwelle bei Freiheitsberaubung tatbestandsausschließendes Einverständnis	3		
TK 2 C	§ 142 I Nr. 1 StGB	0,5		
TK 3	erneutes Verlassen nach Rückkehr an den Unfallort, § 142 I StGB	1,5		
Schluss	Konkurrenzen	0,5		
Summe:		18		
Punkt-korrektur	- Sprache, Subsumtionstechnik, Argumentation etc. - weitere Rechtsfragen - Gesamteindruck	± 4		

Note:

Bemerkungen des Korrektors: